

Ausländisches.

Brandenburg.

Niederlandin. — Infolge einer rapid umschreitenden Blutvergiftung mußte der Gemeindevorsteher Otto Brunow von hier im besten Mannesalter von 35 Jahren sein Leben lassen.

Teget. — Ein schwerer Baunfall ereignete sich auf dem Terrain der neuen städtischen Gasanstalt hierseits. Der 24 Jahre alte Schlosser August Freiberger war auf einem 20 Meter hohen Gerüst bei dem Bau der Schmelzofen-Contraktion beschäftigt.

Provinz Ostpreußen.

Rastenburg. — Geschossen hat sich hier in der Nacht der Kürschnermeister Otto Dörr in der Wohnung seiner Eltern.

Rößel. — Sein 25-jähriges Dienstjubiläum begeht unter reger Anteilnahme seiner Gemeinde Gemeindevorsteher Hasselberg in Tollnau.

Sensburg. — Der Arbeiter Andreas Schimmelpfennig wurde auf dem Judenmarkt, aus einer tiefen Kopfwunde blutend, todt aufgefunden.

Ziffel. — Ein bejahrtes Brautpaar bestellte das standesamtliche Aufgebot, um demnächst die Ehe einzugehen. Der Brautgatte ist der Altersrentner Mathes Nieder aus Cistravitschen, geboren am 24. Februar 1823, also 82 Jahre alt.

Provinz Westpreußen.

Tiegenhof. — Ohne jede Veranlassung wurde der Arbeiter Lindenau im Gasthause zu Ladetopp von fremden Knechten bedroht. Als Lindenau aus dem Lokale trat, wurde er von den wartenden Knechten angegriffen.

Zinten. — Ein seltsamer Raub wurde dieser Tage in Schönborn verübt. Zwei Männer fuhrten in einem Wagen daher und riefen die am Wege spielende 11 Jahre alte Tochter des Abbaubehalters Martin Ringau zu sich heran.

Provinz Pommern.

Stolp. — In dem Dorfe Klein-Brislow entpfand auf dem Gehöft der Wittwe Martin Jessin Feuer, welches die ganze Besetzung der Frau Jessin und ein nachbarliches Stallgebäude der Frau Schult in Asche legte.

Swinemünde. — Vor den Augen seines Bruders ertrank der 35-jährige Matrose Wilhelm Haase aus Usedom. Beide Brüder befanden sich auf einem Fischfahrzeuge im See.

Zanow. — Einem bedauerlichen Anfall ist in Mi-Bied der Wünder Scheunemann aus Wandhagen zum Opfer gefallen. Sch. war mit seinem jungen Hunde zur Jagd gegangen.

Provinz Posen.

Schildberg. — Beim Gewitter schlug der Blitz in die schon mit Ernte gefüllte Scheune des Försters Schwingel in Tannenberg. Ferner brannte am selben Tage das Wohnhaus des Gutsbesizers Grafstein-Rusnicakara ab.

Provinz Schlesien.

Sagau. — Dem vier Monate alten Kinde des Gutsbesizers Siegmund in Ekersdorf war in einem unbewachten Augenblick der Gummipropfen in der Hals gerutscht. Trotz operativem Eingriffs konnte er nicht entfernt werden.

Schweidnitz. — Ein trauriger Gedenktag für Schweidnitz ist der 31. Juli. An diesem Tage wurden Abends in dem unruhigen Jahre 1848 im Straßentumult auf dem Ringe von einer Füsilierscompagnie des 22. Infanterie-Regiments sechs Bürger erschossen und fünf so schwer verwundet, daß sie bald darauf starben.

Provinz Schleswig-Holstein.

St. Peter. — Die Papier-Größhandlung Bönsgen & Heber in Köln hat in St. Peter für ihre Angestellten ein Ferienheim errichtet. Das stattliche Gebäude enthält außer der Wohnung für den Verwalter 12 größere und kleinere Logizimmer, einen geräumigen Speisesaal und ein gemeinsames Schreib- und Lesezimmer mit einer schon recht reichhaltigen Bibliothek.

Tonberrn. — Vor Kurzem fand in Gegenwart der Schülerinnen, des Lehrkörpers, des Vorstandes sowie zahlreicher geladener Gönner und Freunde der im vorigen Jahre neugegründeten höheren Töchterschule die feierliche Einweihung des neuen Schulgebäudes statt.

Provinz Sachsen und Thüringen.

Helbra. — Auf der gewerkschaftlichen Kochhütte verunglückte der Maschinenführer Bötz von hier. Er war beim Transport eines schweren Reifels beschliffen, kam dabei zu Falle und gerieth unter ein Schweißholz, so daß ihm der linke Fuß im Knöchelgelenk gebrochen wurde.

Amherst. — Im benachbarten Gumberda wurde der Landwirth Rudolf Gerat von einem Pferd gegen den Leib geschlagen, daß sich seine Leberföhre in die Jenerer Kinnit nötig machte. Trotzdem dort sofort an dem Verunglückten eine Operation vorgenommen wurde, ist er doch seinen Verletzungen erlegen.

Laucha. — Der 25-jährige Maschineningenieur Ludwig Eichhorn von hier zog sich eine geringfügige Blutvergiftung zu, die sich aber allmählich so verschlimmerte, daß der junge Mann gestorben ist.

Neuhaldensleben. — Vor ca. vier Wochen verübte der Gelegenheitsarbeiter Aug. Adernann am Wietzbusch an einem zehnjährigen Mädchen von hier ein scheußliches Sittlichkeitsverbrechen, nachdem er das Kind durch Kirschen an sich gelockt hatte.

Rheinland und Westfalen.

Münster. — Ein böser Bubenstreich ist den schönen Bildhauerarbeiten im Innern des neuen Stadhause gespielt worden. Von den vier kleinen Konsofizürchen an den Säulen im Haupteingangsthor, welche die drei Temperamente darstellen, sind drei die Nasen von gewaltthätiger Hand abgeschlagen worden.

Neuf. — Auf der Bürsche ist der Lieutenant Freih. von der Leyen zu Vloemersheim tödtlich verunglückt. Man nimmt an, daß von der Leyen von einem Baum gestürzt ist, wobei sich die Kinnit entzündete und ihm einen tödtlichen Schuß beibrachte.

Schwelm. — In Wilspe befindet sich die Kluterhöhle, ein riesiges, viel verzweigtes Labyrinth im Kalksteingebirge, angeblich die größte Höhle Deutschlands. Die Höhle wird im Allgemeinen kaum besucht, da sie ohne Licht und eigentliche Wege ist, auch im erforschten Theil kaum Sehenswerthes bietet.

Walsum. — Ein schwerer Unfallsfall hat sich hier zugetragen. In demselben Augenblick, als ein Straßenbahnwagen von Meiderich in voller Fahrt herantam, fanden vier Kinder des Bergmanns Friedrich Uhlenbruch auf der Straße, um den Wagen vorbei zu lassen.

Provinz Hannover und Braunschweig.

Sohannhameln. — Vor Kurzem brach auf dem Wilhelm-Rönderschen Hofe in Belum Feuer aus. Obwohl Hilfe seitens der Feuerwehreinheit zur Stelle war, wurden doch die große Scheune, das Viehhofhaus und die Nebengebäude ein Raub der Flammen.

Wittow. — In dem benachbarten Pöwitz war Großfeuer. Es sind die Wirtschaftsgebäude, Stallungen und Scheunen dreier Grundstücke niedergebrannt.

Provinz Sachsen.

Sagau. — Dem vier Monate alten Kinde des Gutsbesizers Siegmund in Ekersdorf war in einem unbewachten Augenblick der Gummipropfen in der Hals gerutscht. Trotz operativem Eingriffs konnte er nicht entfernt werden.

der Blitz in das nahe beim Bahnhof belegene Haus der Wittwe Wieting, in dem Stellmacherei betrieben wird. Das Haus brannte gänzlich nieder.

Walsrode. — Der 14-jährige Dienstknecht Heinrich Marquardt beim Hofbesitzer Hellmann in Tietzingen hat das 3-jährige Söhnchen des Hauslinas Brecht in Eberdingen vom Tode des Ertrinkens in der Böhme gerettet.

Mecklenburg.

Plau. — In Karow fuhr der Blitz in die Scheune des Hauswirths Dethloff. Die Scheune brannte bis auf die Grundmauern nieder.

Rostock. — Der Großherzog hat Herrn Büchsenmacher Herrn. Eichhorn hierseits den Titel als Hofbüchsenmacher verliehen.

Schönberg. — Bei dem in hiesiger Gegend niedergegangenen Gewitter schlug der Blitz in das Badhaus des Herrn N. Meyer in Malzow und zückerte dasselbe ein.

Odenburg.

Wapenburg. — Der Gelegenheitsarbeiter Engels aus Wöllen machte in der Nähe des Bahnhofes ohne jede Veranlassung von einem Revolver Gebrauch, aus welchem er fünf Schüsse abfeuerte.

Weschnitz. — Hier feierte Herr Medizinalrath Dr. Burwintel hierseits sein 50-jähriges Doktorjubiläum. Die Bürger der Stadt brachten ihm am Abend einen Fadelzug.

Großherzogthum Hessen.

Sieffen. — Hier erschloß sich der Braumeister Grallert von der hiesigen Aktienbrauerei. Das Motiv der That ist bis jetzt unbekannt.

Heppenheim. — Es erhängte sich auf dem Speicher seines Meisters der bei Schneider Grimm in Arbeit stehende, von auswärtig stammende Schneidergeselle Willich.

Provinz Hessen.

Wiesbaden. — Der verheiratete Landesbankoberbuchhalter Emmerich von hier hat sich in einem Zustande geistiger Ummachung durch einen Schnitt in den Bauch getödtet.

Zimmerode. — Von einem schweren Mißgeschick wurde die Wittwe Flach hierseits betroffen. Sie hatte mit Hilfe ihrer Kinder ein Fuhrer Weizen abgeladen und wollte nun den leeren Wagen aus der Scheune herausfahren.

Königreich Sachsen.

Reutichen. — In selbstmörderischer Absicht stürzte sich die 35-jährige Ehefrau des Maurerpoliers Morgenstern aus ihrer Wohnung in den Hofraum hinab und war sofort todt.

Neustädtl. — Nach nahezu 50-jähriger reichgelegener Thätigkeit im Schuldienst tritt Schuldirektor Tauchmann Ende September in den Ruhestand.

Niederplanitz. — Im Neuschönfelder Burgeth erkrankte der verheiratete Arbeiter Demmler aus Niederplanitz, als er den Teich in Folge einer Wette um 6 Glas Bier durchschwimmen wollte.

Oberlauterbach. — Infolge Blitzschlags wurde das Wohnhaus des Gutsbesizers Thob eingestürzt.

Delsnitz i. B. — Mit Hinterlassung einer bedeutenden Schuldenlast ist der Direktor des hiesigen Sommertheaters, Wilhelm Dreßler, verschwunden.

Plauen. — Der 7-jährige Sohn des Ofenheizers Krug ist fünf Stockwerke hoch herab auf das Klinkerplattentpflaster gestürzt.

Probstheida. — Vor einiger Zeit hat sich der 14-jährige Gewerbeschüler Ernst Albin Frommberg aus der elterlichen Wohnung entfernt, um zu baden. Er ist nicht zurückgekehrt.

Waldenburg. — Die 36-jährige Arbeiterin verw. Dpyg kam durch eigene Unvorsichtigkeit der Dampfmaschine zu nahe und erhielt von der Kolbenstange einen Stoß in den Unterleib, der die

Eingeweide bloßlegte und den sofortigen Tod zur Folge hatte.

Raschau i. B. — Der hiesige Schuhmachermeister Beder nebst drei Kindern im Alter von 5 bis 9 Jahren erkrankte in bestigter Weise und mußte die Familie, welche zum Abendbrot eine größere Menge Pilze genossen hatten, todtrant in's Delsnitz-Krankenhaus geschafft werden.

Königreich Bayern.

Glan-Münchweiler. Letztens durchzog ein heftiges Gewitter unsere Gegend. Es brachte uns einen durchdringenden Regen, hat aber auch an manchen Orten, wie Haspach und Quimbach, großen Schaden in Feld und Gärten angerichtet.

Hettelheim. — Vor Kurzem wurde der 18 Jahre alte Erdarbeiter Nikolaus Wagner, Sohn von Franz Wagner, hier beim Holzabladen von einem rollenden Stamm vom Wagen gerissen und kam so unglücklich unter den Stamm zu liegen, daß ihm der Brustkorb eingebrückt wurde.

Ringmünster. — Auf der Burgruine Landed stürzte am Frohnleichnamstage der Händler Michael Allmann von hier so unglücklich, daß er bewußtlos vom Plage getragen werden mußte.

Waldenburg. — Der verheiratete Landesbankoberbuchhalter Emmerich von hier hat sich in einem Zustande geistiger Ummachung durch einen Schnitt in den Bauch getödtet.

Wiesbaden. — Der verheiratete Landesbankoberbuchhalter Emmerich von hier hat sich in einem Zustande geistiger Ummachung durch einen Schnitt in den Bauch getödtet.

Zimmerode. — Von einem schweren Mißgeschick wurde die Wittwe Flach hierseits betroffen. Sie hatte mit Hilfe ihrer Kinder ein Fuhrer Weizen abgeladen und wollte nun den leeren Wagen aus der Scheune herausfahren.

Oberlauterbach. — Infolge Blitzschlags wurde das Wohnhaus des Gutsbesizers Thob eingestürzt.

Delsnitz i. B. — Mit Hinterlassung einer bedeutenden Schuldenlast ist der Direktor des hiesigen Sommertheaters, Wilhelm Dreßler, verschwunden.

Plauen. — Der 7-jährige Sohn des Ofenheizers Krug ist fünf Stockwerke hoch herab auf das Klinkerplattentpflaster gestürzt.

Probstheida. — Vor einiger Zeit hat sich der 14-jährige Gewerbeschüler Ernst Albin Frommberg aus der elterlichen Wohnung entfernt, um zu baden. Er ist nicht zurückgekehrt.

Waldenburg. — Die 36-jährige Arbeiterin verw. Dpyg kam durch eigene Unvorsichtigkeit der Dampfmaschine zu nahe und erhielt von der Kolbenstange einen Stoß in den Unterleib, der die

Großherzogthum Baden.

Heidelberg. — Es wurde die Gattin des Rechtsprofessors Geheimraths Schröder, als sie in der Hirschgasse spazierten, in der Nähe der Säuler von einem Stroh überfallen.

Ladenburg. — Kürzlich verunglückte der verheiratete Landwirth Andreas Ott dadurch, daß er beim Abholen von Stüdgütern von der Bahn rückwärts vom Wagen fiel.

Mannheim. — Aus ihrer im vierten Stock des Hauses U. 6, 20 belegenen Wohnung stürzte sich die Frau des Dachbedermeisters Karl Buchenau auf die Straße und war sofort todt.

Offenburg. — Am Laden der Firma Von Marche wurde ein Einbruchdiebstahl verübt. Die Diebe erbrachen die Ladentasse und beraubten sie ihres Inhalts von etwa 170 Mark.

Reichenbach. — Der Schmied Franz Sales Beder fuhr mit einer Kuh auf's Feld. Das Thier scheute. Beder stürzte vom Wagen herab und erlitt bedeutende Verletzungen an dem Kopfe.

Elß-Lothringen.

Mörschingen. — Durch das Fuhrwerk des Bierverlegers Franzset, das in voller Fahrt von dem Eiseller hinter den Mauern kam, wurde das dreijährige Söhnchen des Photographen Schödel überfahren und trug derartige Verletzungen davon, daß es starb.

Reichenweiser. — Der 17-jährige Eugen Kunenholz lud ein Gewehr. Das Gewehr ging los, tödtete seine Mutter und verletzte seinen Bruder am Arm.

Zabern. — Der Beigeordnete Mühlbesitzer Orth hat in seinem Testament drei nennenswerthe Legate ausgesetzt. Es erhalten das Waisenhaus 2000 Mark, der Bogensclub 3000 Mark und die protestantische Gemeinde 10,000 Mark.

Freie Städte.

Lübeck. — Sein eigenes Kind erschossen hat in Trankrade der Hofbesitzer Dresden. D. hatte im Beisein seiner kleinen Tochter sein Jagdgewehr geladen. Als er die Waffe sichern wollte, ging der Schuß los; die Kugel prallte auf einen Stein auf und drang dem Kinde in den Leib.

Luxemburg.

Luxemburg. — Ein dem Architekten Herrn Georg Clement gehöriges, zu Luxemburg-Clacis gelegenes Wohnhaus ging in öffentlicher Versteigerung in den Besitz der Wittve Anna Rabinger über zum Preis von 13,300 Francs.

Drinlingen. — Es brach ein Feuer aus in der Behausung des Ackerers J. B. Geiben. Das noch neue Haus brannte bis auf's nackte Mauerwerk nieder.

Sachsen-Anhalt.

Birmasens. — Hier wurden in der Elisenstraße Vorübergehende auf ein Stöhnen aufmerksam. Als man sich näher umschaute, fand man den 11-jährigen Verlagschüler Jodel bewußtlos auf dem Boden liegen.

Freudenthal. — Hier ist der Meierhofsbesitzer Anton Herl, der, vor einem eintägigen Schuß suchend, sich unter einem Baum gestellt hatte, durch einen Blitzschlag getödtet worden.

Herzmann. — Kürzlich hat die Ehegattin des Häuslers Ruzmit ein Kind mit zwei Köpfen zur Welt gebracht. Das Kind ist todt, die Mutter befindet sich wohl.

Zglau. — Hier verunglückte durch eigene Unvorsichtigkeit der 37 Jahre alte Dachbederhilfe Johann Müller durch Ubsurz vom Dache des Hauses No. 5 Helliggrund, wobei er sich derart schwere Verletzungen zuzog, daß er kurze Zeit nach seiner Einbringung in das Allgemeine Krankenhaus starb.

Schwyz.

Maadt. — Camille Delesert, Direktor des 2. eidgenössischen Postfreies, feierte dieser Tage in vollkommener körperlicher und geistiger Mäßigkeit das Jubiläum seiner 50-jährigen Thätigkeit im Postdienst.

Zug. — Die Theatergesellschaft erwarb für den Theaterneubau den Platz zwischen der Aetherstraße und dem See bei der Villa Unterfrauen um 60,000 Francs.

Zürich. — Mit dem Tode des im Alter von 82 Jahren verstorbenen Deitans Werli in Hütten ist der zweitälteste der im Amte stehenden evangelischen Geistlichen der Schweiz von ihnen geschieden.

Weldisfelden. — Kürzlich fiel der 15-jährige Sohn des Bauern Gregor Schmied beim Abladen von Getreide so unglücklich herab, daß er Verletzungen am Kopf erlitt und beide Arme brach.

Das Recht auf dem Meere.

An den Erörterungen über den Versuch der Oefsee durch das englische Geschwader ist auch der, von der maßgebenden deutschländischen Presse allerdings sofort zurückgewiesene Gedanke anzuregen worden, aus der Oefsee ein mare clausium zu machen.

Das offene Meer ist frei für den Verkehr aller Nationen und kein Staat hat das Recht, den Verkehr zu hindern oder zu erschweren.

Das offene Meer ist frei für den Verkehr aller Nationen und kein Staat hat das Recht, den Verkehr zu hindern oder zu erschweren. Zwar hat im Mittelalter der römische Primat dem gekrönten deutschen Kaiser den Titel eines Herrschers der Weltmeere beigelegt, und auf die diesbezüglichen Bullen der Päpste Nikolaus der Fünfte, Alexander der Zweite und Julius der Zweite gestützt, haben Spanien und Portugal am Ausgange des 15., bezw. Beginn des 16. Jahrhunderts alle entdeckten Erdtheile, Seegebiete, Inseln, Portugal auch den Handel mit Ostindien für sich beansprucht.

Reichenbach. — Der Schmied Franz Sales Beder fuhr mit einer Kuh auf's Feld. Das Thier scheute. Beder stürzte vom Wagen herab und erlitt bedeutende Verletzungen an dem Kopfe.

Offenburg. — Am Laden der Firma Von Marche wurde ein Einbruchdiebstahl verübt. Die Diebe erbrachen die Ladentasse und beraubten sie ihres Inhalts von etwa 170 Mark.

Mannheim. — Aus ihrer im vierten Stock des Hauses U. 6, 20 belegenen Wohnung stürzte sich die Frau des Dachbedermeisters Karl Buchenau auf die Straße und war sofort todt.

Ladenburg. — Kürzlich verunglückte der verheiratete Landwirth Andreas Ott dadurch, daß er beim Abholen von Stüdgütern von der Bahn rückwärts vom Wagen fiel.

Reichenbach. — Der Schmied Franz Sales Beder fuhr mit einer Kuh auf's Feld. Das Thier scheute. Beder stürzte vom Wagen herab und erlitt bedeutende Verletzungen an dem Kopfe.

Offenburg. — Am Laden der Firma Von Marche wurde ein Einbruchdiebstahl verübt. Die Diebe erbrachen die Ladentasse und beraubten sie ihres Inhalts von etwa 170 Mark.

Mannheim. — Aus ihrer im vierten Stock des Hauses U. 6, 20 belegenen Wohnung stürzte sich die Frau des Dachbedermeisters Karl Buchenau auf die Straße und war sofort todt.

Ladenburg. — Kürzlich verunglückte der verheiratete Landwirth Andreas Ott dadurch, daß er beim Abholen von Stüdgütern von der Bahn rückwärts vom Wagen fiel.

Reichenbach. — Der Schmied Franz Sales Beder fuhr mit einer Kuh auf's Feld. Das Thier scheute. Beder stürzte vom Wagen herab und erlitt bedeutende Verletzungen an dem Kopfe.

Offenburg. — Am Laden der Firma Von Marche wurde ein Einbruchdiebstahl verübt. Die Diebe erbrachen die Ladentasse und beraubten sie ihres Inhalts von etwa 170 Mark.

Mannheim. — Aus ihrer im vierten Stock des Hauses U. 6, 20 belegenen Wohnung stürzte sich die Frau des Dachbedermeisters Karl Buchenau auf die Straße und war sofort todt.

Ladenburg. — Kürzlich verunglückte der verheiratete Landwirth Andreas Ott dadurch, daß er beim Abholen von Stüdgütern von der Bahn rückwärts vom Wagen fiel.

Reichenbach. — Der Schmied Franz Sales Beder fuhr mit einer Kuh auf's Feld. Das Thier scheute. Beder stürzte vom Wagen herab und erlitt bedeutende Verletzungen an dem Kopfe.

Offenburg. — Am Laden der Firma Von Marche wurde ein Einbruchdiebstahl verübt. Die Diebe erbrachen die Ladentasse und beraubten sie ihres Inhalts von etwa 170 Mark.

Mannheim. — Aus ihrer im vierten Stock des Hauses U. 6, 20 belegenen Wohnung stürzte sich die Frau des Dachbedermeisters Karl Buchenau auf die Straße und war sofort todt.

Ladenburg. — Kürzlich verunglückte der verheiratete Landwirth Andreas Ott dadurch, daß er beim Abholen von Stüdgütern von der Bahn rückwärts vom Wagen fiel.

Reichenbach. — Der Schmied Franz Sales Beder fuhr mit einer Kuh auf's Feld. Das Thier scheute. Beder stürzte vom Wagen herab und erlitt bedeutende Verletzungen an dem Kopfe.

Offenburg. — Am Laden der Firma Von Marche wurde ein Einbruchdiebstahl verübt. Die Diebe erbrachen die Ladentasse und beraubten sie ihres Inhalts von etwa 170 Mark.

Mannheim. — Aus ihrer im vierten Stock des Hauses U. 6, 20 belegenen Wohnung stürzte sich die Frau des Dachbedermeisters Karl Buchenau auf die Straße und war sofort todt.

Ladenburg. — Kürzlich verunglückte der verheiratete Landwirth Andreas Ott dadurch, daß er beim Abholen von Stüdgütern von der Bahn rückwärts vom Wagen fiel.



Ein schöner Umschlag für eine schöne Zeitschrift.

Obige Abbildung giebt nur eine Andeutung des schönen Umschlages, welcher die September-Ausgabe der 'Deutschen Hausfrau' umfaßt, mit welcher Nummer diese beliebte Zeitschrift für unsere deutschen Frauen ihren zweiten Jahrgang eröffnet.

Humor ist ein beglücklich wärmender Ofen. Satire ein Brennglas.

Von dem Leutnant Reary werden wir sobald nichts wieder hören, höchstens, daß er den Nordpol nicht gefunden hat.